

PRESSE-INFORMATION

Schloss-Spiele Kobersdorf 2014

Mit Wolfgang Böck auf Oldtimer-Tour Zum Vorstellungsbesuch „Der Zerrissene“



(Kobersdorf, 20. Juli 2014) Die traditionelle Oldtimer-Fahrt bei den Schloss-Spielen Kobersdorf feierte dieses Jahr ihr zehnjähriges Jubiläum. Intendant Wolfgang Böck lud zur gemeinsamen Ausfahrt Richtung Mittelburgenland: Als Höhepunkt und Abschluss stand am Programm der Vorstellungsbesuch der Nestroy-Inszenierung „Der Zerrissene“.

Treffpunkt für alle Teilnehmer war zum dritten Mal der autofreie Hauptplatz in Wiener Neustadt. Die 118 historischen Edelkarossen, die sich im Vorfeld zur Fahrt angemeldet hatten, nahmen Exklusiv-Aufstellung vor den historischen Gebäuden der Altstadt. Zahlreiche Schaulustige konnten etliche Raritäten unterschiedlicher Provenienzen aus sechs Jahrzehnten bestaunen. Es gab genügend Gelegenheit, das ein oder andere Benzin-Gespräch zu führen oder eindrucksvolle Motive zu fotografieren.

Während die Automobile bei hochsommerlichen Temperaturen als bunte Publikumsattraktion den Hauptplatz belebten, begrüßte – in Vertretung des Bürgermeisters – Bundesrätin KommRat Ingrid Winkler die Teilnehmer und lud anschließend zum Willkommenstrunk.

Danach setzte sich Intendant Wolfgang Böck ans Steuer seines Jaguar MK II, um den Konvoi Richtung Kobersdorf anzuführen. Nach dem Startsignal um 16:45 konnten sich die Teilnehmer voll dem Genuss hingeben, ihr Automobil in kollektiver Bewegung auf wenig befahrenen Straßen dahinrollen zu lassen. Die Kolonne schlängelte sich auf prächtigen Kurven durch ein panoramareiches Landschaftsbild. Über die Rosalia Richtung Bromberg, Hollenthon und Landsee nach Kobersdorf garantierte diese handverlesene Strecke ein vergnügliches und abwechslungsreiches Fahr-Erlebnis.

Zwei kurze Verschnaufpausen wurden eingelegt, um auf PS schwächere Fahrzeuge zu warten. Somit konnte der Konvoi geschlossen um 18:30 Uhr in Kobersdorf einfahren. Hier erwarteten das Ensemble der Schloss-Spiele, Theatergäste und viele Schaulustige bereits neugierig die Ankunft der edlen Karossen.

Teilnehmer aus der Umgebung von Innsbruck, die mit einem Triumph unterwegs waren, hatten die weiteste Anreise an diesem Tag. Welche Fahrzeuge aus dem illustren Teilnehmerfeld die ältesten waren, ließ sich nur vermuten: Zur Auswahl standen ein Steyr Fiat 500 „Topolino“ (Bj. 1954) mit 22 PS bzw. ein Jaguar MK VIII (Bj. 1952?). Ein dunkelroter Porsche 356 mit seinem wunderschön gepflegten Äußeren sowie ein Simca Aronde im Original Zustand (Bj. 1958) erregten besonderes Interesse.

Die Schloss-Spiele Kobersdorf danken für die freundliche Unterstützung dem ARBÖ, der Stadt und der Bundespolizeidirektion Wiener Neustadt, sowie der Polizeiinspektion und der Freiwilligen Feuerwehr Kobersdorf. Ein besonderer Dank ergeht an Karl Hatzigmoser, der mit einem Streckenfahrzeug dem Konvoi vorausfuhr.

Mag. Karin Gollowitsch
Schloss-Spiele Kobersdorf/Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Kobersdorf, 20. Juli 2014